



DOMOWINA

ZWJAZK ŁUŽISKICH SERBOW
ZWĚŽK ŁUŽYSKICH SERBOW
BUND LAUSITZER SORBEN

Domowina, Póstowe naměsto 2, 02625 Budyšin/Postplatz 2, 02625 Bautzen

Pressemitteilung, 20.10.2023

Domowina-Preis und Ehrenabzeichen für verdiente Sorben

„Es gibt nichts schöneres, als durch die Auszeichnung der ehrenamtlichen Arbeit das Wirken der Sorben für unser sorbisches Volk anzuerkennen.“ So begrüßte der Domowina-Vorsitzende Dawid Statnik die Preisträger bei der diesjährigen Auszeichnung des Domowina-Preises und des Ehrenabzeichens der Domowina heute Abend im Bautzener Haus der Sorben. Der Auszeichnungsausschuss der Domowina hat unter Leitung seiner Vorsitzenden Lenka Thomas aus einer großen Anzahl der eingereichten Vorschläge in diesem Jahr elf Preisträger ausgewählt.

Der Domowina-Preis 2023

Dr. Peter Schurman aus Chošebus/Cottbus

Dr. Pěťš Šurman engagiert sich schon seit Jahrzehnten ehrenamtlich auf verschiedenen Gebieten des sorbischen kulturellen Lebens. 1990 setzte sich Šurman für die Wiederbelebung der Maćica Serbska in Bautzen ein. Im Jahr 2006 wurde er zum Vorsitzenden gewählt und leitet ihn bis heute. Seitdem organisiert er regelmäßig Treffen und Vorträge. Besonders wichtig ist für Šurman die Nachwuchswerbung für die sorabistische Arbeit. Mit Einführung der Maćica-Preise im Jahre 2011 wurden immer wieder Vorschläge aus der Niederlausitz eingereicht. Auch sein aktives Wirken in der Domowina zeichnete ihn aus. Von 1991 bis 1993 war er stellvertretendes Mitglied des Domowina-Bundesvorstands, zwischen 2005 und 2009 war er ordentliches Mitglied. Seit 2013 ist er Mitglied des Regionalvorstands des Domowina-Regionalverbands Niederlausitz e.V. und seit dem Jahr 2021 dessen Regionalvorsitzender.

Milan Hrabal aus Warnoćicy/Varnsdorf

Auf tschechischer Seite waren es die letzten drei Jahrzehnte nur wenige Menschen, die auf so vielen Feldern und in solcher Qualität dafür gearbeitet haben, dass die Sorben in Tschechien weiterhin präsent und die sorbisch-tschechischen Kontakte lebendig sind. Milan Hrabal ist Mitglied des tschechischen PEN Clubs, des Sorbischen Künstlerbundes und des Vorstandes des Vereins der Freunde der Sorben. Die ersten Aktionen, die er in Warnoćicy/Varnsdorf ehrenamtlich organisierte, waren Vorstellungen des sorbischen Theaters, Vorträge und verschiedene Ausstellungen. Milan Hrabal übersetzt moderne sorbische Lyrik und ist selbst Dichter. Einige Bücher von Milan Hrabal wurden ins Sorbische sowie ins Deutsche übersetzt. Zusammen mit Lukaš Novosad gibt er die Reihe Lužickosrbská Poezija (Sorbische Poesie) heraus, in der klassische und moderne sorbische Poesie in neuen tschechischen Übersetzungen vorgestellt werden. Schon Jahrzehnte kümmert sich Hrabal auch darum, dass die Sorben in der tschechischen Öffentlichkeit präsent sind.



DOMOWINA

ZWJAZK ŁUŽISKICH SERBOW
ZWĚŽK ŁUŽYSKICH SERBOW
BUND LAUSITZER SORBEN

Domowina, Póstowe naměsto 2, 02625 Budyšin/Postplatz 2, 02625 Bautzen

Domowina-Nachwuchspreis2023

Serbska murja-Verein zum Erhalt der sorbischen Sprache und Kultur
Kolegium Zakładneje šuleKrabat w Janšojcach–Kollegium der Krabat-Grundschule Jänschwalde

Ehrenabzeichen2023

Günter Sodan aus Malešecy/Malschwitz
Herbert Stiller aus Chrósćicy/Crostwitz
Dytar Freihoff aus Markowksa Hola/Märkische Heide
Dr. Renate Harcke aus Barliń/Berlin
Holger Mäkelburg aus Trjebin/Trebendorf
Dieter Stoppel aus Hory/Bergen (Elsterheide)
Franc Langa aus Kotten

Im Namen der Ausgezeichneten hatte Dr. Pětr Šurman die Ehre der letzten Worte. Er betonte, dass der Domowina-Preis nicht nur ein Dank für „uns [Preisträger] ist, sondern für alle, die sich ehrenamtlich für die Domowina und das Sorbische engagieren.“ Bei allen Herausforderungen schaut Pětr Šurman optimistisch in die Zukunft des ehrenamtlichen Wirkens: „Das Sorbische liegt uns im Herzen.“

Herzlichen Glückwunsch an alle Preisträger.